

Baubeschrieb Mietwohnungen

www.in-grenchen.ch



KONSTRUKTION

Geschossdecken in Stahlbeton, vorgefertigte Betonelemente für Treppenläufe. Fassadenmauerwerk und Wohnungszwischenwände gemauert. Wände gegen das Treppenhaus betoniert. Kellertrennwände in Kalksandstein roh.

FASSADE

Fassade mit Aussenwärmedämmung verputzt, Abrieb 2 mm. Farbe nach Farbkonzept Architekt.

FLACHDACH / SPENGLERARBEITEN

Flachdächer mit extensiver Begrünung. Die Sitzplätze werden mit grauen Zementplatten (40x40cm) und die Terrassen mit keramischen Platten (40/40cm) belegt.

AUFZUGSANLAGE

Pro Haus ein Aufzug für 8 Personen, behindertengerechten Zugang zu allen Geschossen.

FENSTER

Pro Zimmer ist mindestens ein Fenster resp. eine Fenstertüre mit einem Dreh-/Kippbeschlag und 3-fach-Verglasung vorgesehen. Alle Fensterelemente aus Kunststoff weiss.

METALLBAUARBEITEN

Oberflächenbehandlung der Treppen- und Balkongeländer einbrennlackiert, Handlauf in Chromstahl. Ausführung nach Konzept Architekt.

SONNENSCHUTZ

Verbundraffstoren (Lamellen 90mm) Alufarbig in allen Wohnungen mit Elektroantrieb bei den Fensterfronten im Wohnraum und Kurbeln bei den Fenstern. Bei Balkonen pro Wohnung eine Gelenkarm-Markiese mit Kurbel. Farbe nach Farbkonzept Architekt.

ELEKTROINSTALLATION

Betriebsbereite Anschlüsse in Wohnungen und Keller. Steckdosen 3-fach geschaltet. Unterverteilung und Sicherungskasten pro Wohnung im Bereich Garderobe. Einbauspots in Korridor, Bad und Dusche gemäss Auswahl Architekt. Hybride, sternförmige Verkabelung mit betriebsbereiten Multimedia-Dosen für Telefon, Internet und TV (in jedem Zimmer sowie im Wohn / Essbereich). Erschliessung durch GAG Grenchen. Sonnerie mit Gegensprechanlage.

HEIZUNG

Wärmeerzeugung mit Erdgas. Die Verteilung erfolgt über eine Fussbodenheizung, pro Wohnung mit Einzelraumregulierung. Wärmezählung pro Wohnung über Funk.

LÜFTUNG

Die Kellerräume werden mit einer mechanischen Lüftung mit Zu- und Abluft ausgestattet.

KÜCHE

Einbauküche gemäss Konzept Architekt und Bauherrschaft. Fronten weiss, Abdeckung und Wandschild in Granit schwarz.

SANITÄRE INSTALLATIONEN

Anschluss sämtlicher Apparate in Nasszellen und Küche gemäss Architekturkonzept. Alle Duschen sind ohne Schwellen und mit Glastrennwänden ausgestattet. Die Waschtische mit Untermöbeln und Spiegelschrank. Jede Wohnung hat einen separaten Waschturm im Waschraum im Untergeschoss. Die Stromzufuhr erfolgt über den Wohnungszähler und ist mittels Schlüsselschalter ausschaltbar. Ein Trocknungsraum mit Secomat befindet sich neben dem Waschraum und ist für alle nutzbar. Die Attikawohnungen haben einen Wäscheturm in der Wohnung. Bei den Sitzplätzen und auf den Attika-Terrassen ist ein Aussenwasseranschluss vorgesehen.

GIPSERARBEITEN

Wände und Decken: mit Grund- und Weissputz gestrichen.

METALLBAUARBEITEN

Oberflächenbehandlung der Treppen- und Balkongeländer einbrennlackiert, Handlauf in Chromstahl. Ausführung nach Konzept Architekt.

SCHREINERARBEITEN

Im Entrée eine offene Garderobe mit Hutablage und Kleiderstange mit angebautem Schrank. Fronten Kunstharz beschichtet, Farbe Weiss. Türzargen in Stahl weiss gestrichen und Türen mit Kunstharz beschichtet, Farbe Weiss. Wohnungseingangstüre mit Dreipunktverriegelung und Sicherheitsschild.

BODENBELÄGE / WANDBELÄGE

In allen Treppenhäusern, Nasszellen sind Bodenplatten vorgesehen. In den Duschen- und Badewannenbereichen sind die Wände raumhoch, ansonsten auf ca. 1.20m Höhe mit Wandplatten versehen. Sämtliche Wohnräume und Zimmer sind mit Eichenparkett matt ausgestattet. In den Hauseingängen Erd-1.Obergeschoss und Untergeschoss werden Schmutzschleusen verlegt. Alle Innenwände sind weiss gestrichen.

SCHLIESSANLAGE

Schliessanlage für Eingangstüren, Keller, Einstellhalle, Wäscheturm und Briefkasten mit je 4 Schlüsseln pro Wohnung. Briefkastenanlage mit Sonnerie- und Gegensprechanlage beim Hauseingang und bei der Einstellhalleneinfahrt vorhanden.

EINSTELLHALLE

Alle Wohnungen sind mit dem Lift direkt aus der Einstellhalle (barrierefrei) erreichbar. Pro Wohnung ist ein Einstellhallenplatz vorhanden, für die 4.5 Zimmerwohnungen können zwei Einstellhallenplätze (solange vorhanden) angeboten werden.

UMGEBUNG

Die Umgebung wird gemäss dem Gesamtkonzept ausgeführt. Realisiert werden Begegnungszonen, Kinderspielplatz sowie Besucherparkplätze, Velostellplätze und Gehwege sowie sämtliche Einrichtungen zur Entsorgung.

Für die Ausführung ist der ausführliche Baubeschrieb im GU-Werkvertrag massgebend. Änderungen werden ausdrücklich vorbehalten.